



Protokollauszug

aus der
öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und
Wohnen
vom 27.08.2002

öffentlich

Top 3.2.3 Verkehrsanbindung wissenschaftlicher Einrichtungen
02/SVV/0528
vertagt

Der Antrag wird durch Herrn Stephan eingebracht. Er verweist auf eine zum Teil unbefriedigende Anbindung. Mit den nächsten Planungen sollen konkrete Instrumente geschaffen werden, um dies zu verändern.

Herr Goetzmann bittet um Konkretisierung des Antrages. Zur Stellungnahme der Verwaltung sei eine präzise Aussage notwendig, was mit Verkehrsanbindung (ÖPNV od. sämtl. Verkehr) gemeint ist und auch um welche konkreten wissenschaftliche Einrichtungen (nur Hochschulen oder auch Institute) es sich handelt.

Für die Realisierung des Prüfauftrages in der jetzigen Form würden 5 Jahre (Kapazität) benötigt werden. Die Ausschreibung der Nahverkehrsleistungen erfolgt nur, wenn präzise Linienvorgaben bestehen.

Herr Dr. Menning empfiehlt dem Antragsteller, den Antrag zurück zu stellen und zu präzisieren.

Herr Stephan signalisiert Zustimmung.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Verkehrsanbindung der wissenschaftlichen Einrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam auf ihre Bedarfsgerechtigkeit zu überprüfen. Für die Bewertung des ÖPNV sind auch die Möglichkeiten alternativer Bedienungsformen mit einzubeziehen.

Der Stadtverordnetenversammlung ist dazu im März 2003 ein Bericht vorzulegen.

Abstimmung vertagt